Ressort: Technik

CDU-Generalsekretär Tauber befürchtet Hackerangriffe im Wahlkampf

Berlin, 08.06.2017, 18:24 Uhr

GDN - CDU-Generalsekretär Peter Tauber hat davor gewarnt, dass der Bundestagswahlkampf durch ausländische Hackerangriffe beeinflusst werden könnte. Es habe solche Versuche massiv bei den Wahlkämpfen in den USA und in Frankreich gegeben, sagte Tauber im rbb-"Inforadio".

Deshalb müsse man auch in Deutschland damit rechnen: "Der Bundestag ist schon Opfer eines Hackerangriffs geworden. Natürlich können wir damit rechnen, dass das auch geschieht. Ich hoffe, dass die Deutschen so sensibel sind, dass es das gibt. Und ich hoffe, dass wir alle auch die Haltung haben, dass wir uns nicht von außen in unserer Wahlentscheidung, wen wir an die Spitze unserer Regierung wählen, beeinflussen lassen." Trotzdem arbeite die CDU daran, mögliche Hackerangriffe abzuwehren, betonte Tauber: "Wir als Partei arbeiten natürlich auch mit dem Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) und anderen Stellen zusammen", so der CDU-Generalsekretär. "Wir haben eine Datenschutzbeauftragte in der Bundesgeschäftsstelle. Wir schulen unsere Mitarbeiter. Also wir versuchen das Menschenmögliche, um unsere IT-Systeme zu schützen."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-90436/cdu-generalsekretaer-tauber-befuerchtet-hackerangriffe-im-wahlkampf.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com